



Zur Verstärkung der verschiedenen Sozialrathäuser suchen wir für den **Arbeitsbereich Sozialdienst** in den **Teams Soziale Hilfen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Sozialarbeiterinnen/Sozialarbeiter

EGr. S 11b TVÖD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Im Bereich Altenhilfe umfasst das Tätigkeitsfeld:

Beratung von älteren Menschen bzw. deren Angehörigen und Helfern in schwierigen Lebenssituationen; Feststellen von Hilfe- und Unterstützungsbedarfen; Einleiten, Vermitteln und Koordinieren von ambulanten Hilfen; Erstellen von Sozialberichten; Zusammenarbeit mit ambulanten Pflegediensten und sonstigen Kooperationspartnern im Hilfesystem; Beratung und Hilfe in Bezug auf altersgerechte Wohnformen; Krisenintervention bei akuter Gefährdung wie Verwahrlosung oder Verwirrheitszustand.

Im Bereich Eingliederungshilfe sind wesentliche Tätigkeiten: Information und Beratung von behinderten Menschen, deren Angehörige oder sonstige Kooperationspartnern; Intervention und Konfliktberatung im Krisenfall sowie Kontaktaufnahme zu anderen Leistungsträgern; Planen, Steuern und Durchführen von ambulanten Hilfen und der Gesamt- oder Teilhabeplanung nach dem Bundesteilhabegesetz (BTHG).

Ziel der Arbeit ist das Sicherstellen einer bedarfsorientierten psychosozialen Grundversorgung behinderter Menschen im Einzugsbereich des Sozialrathauses. Daneben sind weitere Beratungsaufgaben für sonstige Lebenslagen im Rahmen des SGB XII zu erbringen.

Wir erwarten: Befähigung für den gehobenen sozialen Dienst bzw. staatliche Anerkennung als Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder vergleichbare Qualifikation; mehrjährige einschlägige Berufserfahrung und umfassende Kenntnisse der Sozialgesetzbücher – Schwerpunkt SGB XII, XI und IX, BTHG – sowie angrenzender Rechtsgebiete sind wünschenswert; gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit; administrative Fähigkeiten; Beratungskompetenz; Steuerungskompetenz; Fähigkeit zur Analyse und Bewertung komplexer Sachverhalte; Konfliktfähigkeit; Fähigkeit zur Teamarbeit; Kritikfähigkeit; Flexibilität; Lernfähigkeit; Belastbarkeit; Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten; Organisations- und Verhandlungsgeschick; Einfühlungsvermögen; Einsatzbereitschaft; interkulturelle Kompetenz.

Wir bieten: Wir unterstützen Sie in Ihrer Arbeit durch umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Zu unseren Sozialleistungen gehören ein derzeit gefördertes Jobticket und eine betriebliche Altersvorsorge. Sie können Ihre Arbeitszeit im Rahmen der dienstlichen Erfordernisse flexibel gestalten.

Hinweise: Für Bewerber/-innen, die sich bereits in einem Beamtenverhältnis befinden, ist bei Erfüllen der persönlichen Voraussetzungen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (BesGr. A10 BesO - Oberinspektorin/Oberinspektor) möglich.

Es ist geplant, die Eingliederungshilfe als Vertiefungsgebiet spezialisiert zu bearbeiten, so dass der künftige Aufgabenschwerpunkt in diesem Bereich liegen wird.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Emmerich** unter der Rufnummer (069) 212-38917 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 25.05.2018** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/0000/0232** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Jugend- und Sozialamt – 51.3 –
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an: bewerbung.amt51@stadt-frankfurt.de
(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)